

Innovation und Zukunft

Die DMG-Lib ist eine international einmalige digitale Bibliothek, in der sich ein fachlich breites Wissen sowohl aus historischen wie auch aktuellen Quellen mit innovativen Konzepten zur Interaktion, zur Recherche und zur Analyse vereint. Sie wird Impulse für zukünftige digitale Bibliotheken geben.

Der langfristige Fortbestand der DMG-Lib wird durch die **Gesellschaft zur Förderung der Digitalen Mechanismen- und Getriebelbibliothek e. V.** gesichert. Zweck dieser Gesellschaft ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung auf dem Gebiet der Mechanismen- und Getriebetechnik insbesondere durch:

- Förderung von Aufbau, Pflege und Nutzung der DMG-Lib
- Unterstützung bei der Sammlung, Systematisierung, Sicherung und Repräsentation von Informationen und Wissen für die DMG-Lib
- Veranstaltungen zu Fragen der Erschließung von Wissensbeständen und deren Bereitstellung in digitalen Bibliotheken

Wenn Sie uns beim Aufbau der DMG-Lib unterstützen möchten, finden Sie detaillierte Informationen unter:
www.dmg-lib.org/foerderungsgesellschaft



Ansprechpartner

Dr.-Ing. Torsten Brix
TU Ilmenau
Fakultät für Maschinenbau
FG Konstruktionstechnik
PF 100565
98684 Ilmenau
E-Mail: torsten.brix@dmg-lib.org

Projektpartner



Technische Universität Ilmenau

FG Konstruktionstechnik
Universitätsbibliothek
FG Graphische Datenverarbeitung
FG Medienproduktion
FG Informations- und Wissensmanagement
FG Getriebetechnik

PATON (Patentinformationszentrum und Online-Dienste)
Universitätsrechenzentrum



Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

Institut für Getriebetechnik und Maschinendynamik



Technische Universität Dresden

Professur für Getriebelehre
Kustodie



Digitale Mechanismen- und Getriebelbibliothek

DIGITALE MECHANISMEN- UND GETRIEBELBIBLIOTHEK

Ihr Zugang zu wissenschaftlicher Information

Sie sind Konstrukteur und arbeiten an der Lösung von Bewegungsaufgaben,

Sie sind Dozent oder Studierender im Bereich Ingenieurwissenschaften und möchten Ihr Wissen über Mechanismen und Getriebe vertiefen,

Sie sind Historiker auf der Suche nach Informationen zu bedeutenden Getriebetechnikern oder

Sie interessieren sich einfach nur für Technik,

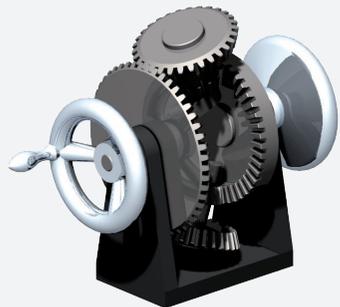
dann eröffnet Ihnen die Digitale Mechanismen- und Getriebebibliothek **DMG-Lib** neue Möglichkeiten.

Die DMG-Lib ist Ihr innovativer Zugang zum weltweiten Wissen der Mechanismen- und Getriebetechnik.



Vielzahl heterogener Quellen

Die DMG-Lib stellt Ihnen eine Vielzahl verschiedenartiger Quellen der Mechanismen- und Getriebetechnik zur Verfügung, wie:



- Fachbücher
- Zeitschriftenartikel
- Forschungsberichte
- Patentschriften
- Getriebekataloge
- Funktionsmodelle
- Interaktive Animationen
- Filme, Fotos, Dias
- Softwaretools

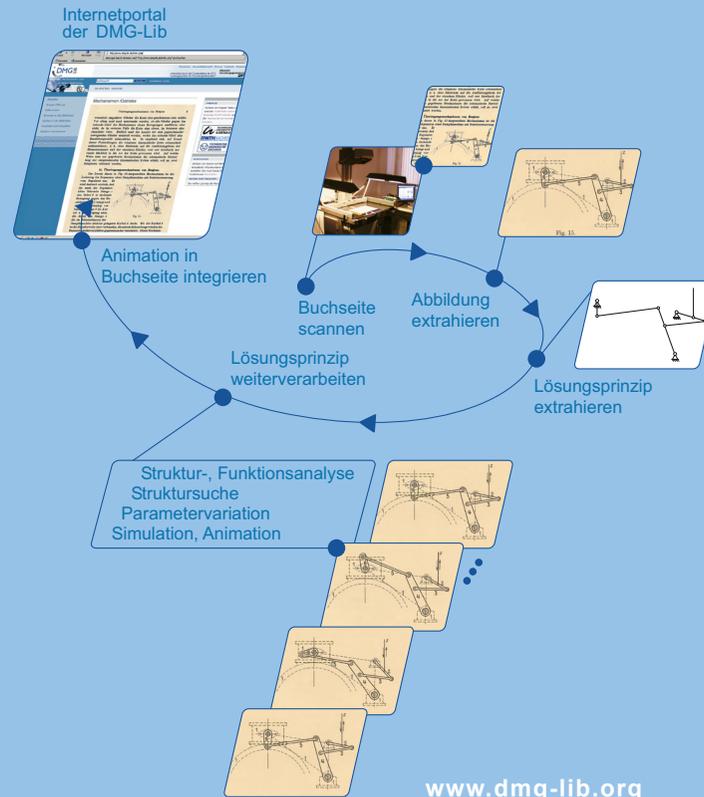
Digitalisierung PLUS

Anreicherung und Vernetzung als Mehrwert

Die heterogenen Quellen werden als Digitalisate über das Internetportal der DMG-Lib zur Verfügung gestellt. Dabei entsteht aus den Quellen durch den Einsatz innovativer Technologien mehr als nur ein digitales Abbild.

Digitalisierung PLUS beinhaltet:

- Digitalisierung heterogener Quellen
- Klärung der Nutzungsrechte
- Bereitstellung von Zusatzinformationen
- Interaktive Animation ausgewählter Abbildungen, z. B. in Büchern
- Vernetzung der Inhalte
- Anbindung an semantische Netze



www.dmg-lib.org

Ihr Portal für Mechanismen- und Getriebetechnik

Im Portal erwartet Sie eine umfangreiche, ständig wachsende Sammlung von aufbereitetem Wissen der Mechanismen- und Getriebetechnik.

Informationssuche

- Unterstützung unterschiedlicher Suchstrategien mit einfachen und komplexen Suchmasken
- Volltextsuche und Hervorhebung der Fundstellen in den Textdokumenten
- Systematische Suche nach Getriebestruktur, Führungsaufgabe oder Übertragungsaufgabe
- Einsatz von Semantic-Web-Technologien
- Durchstöbern der nach verschiedenen Ordnungskriterien sortierbaren Inhalte

Sie sind hier: Stöbern > Literatur >

1 Seite | 70% | 2 Seiten | 4 Seiten | 8 Seiten | 30 Seiten

Die Normalbeschleunigung a_{An} kann grafisch ermittelt werden.
 $h^2 = p \cdot q$
 in einem rechtwinkligen Dreieck

Leonardo da Vinci

1470-1477, Florenz, 1482-1499, Mailand, 1500-1506, Florenz, 1506-1513, Mailand, 1513-1516, Rom, 1516-1519, Frankreich

Leonardo da Vinci ist als Naturwissenschaftler auch architektonische Fülle von Maschinen, Maschinenelementen einbringen. Auch wenn Erfolge mathematisch-theoretischer Verallgemeinerungen Festigkeitsregeln...

* 15.4.1452
 Anichiano bei Vinci
 † 2.5.1519
 Amboise

Anzahl der Getriebeglieder: 2-4
 Umlauffähigkeit: Ja Nein Beliebig

Anzahl der Antriebsglieder: 1
 Anzahl der Abtriebsglieder: 1
 Bewegungsform der Antriebsbewegung: Drehen
 Bewegungsform der Abtriebsbewegung: Drehen

Ergebnis sortieren nach:
 Drehen
 Schieben
 Drehschieben
 Schrauben
 Positionieren
 Orientieren
 Führen
 Autor A-Z
 Medientyp

Einstieg in das Wissensgebiet

- Virtuelles Museum: Erleben Sie Getriebe in Ihrem Alltag oder entdecken Sie außergewöhnliche Erfindungen
- Zeitstrahl „Getriebetechnik im Wandel der Zeit“: Begeben Sie sich auf eine historische Zeitreise durch die Welt der Mechanismen und Getriebe

Publikation und Kommunikation

- Nutzen Sie die DMG-Lib, um Ihre eigenen Arbeiten zu veröffentlichen oder Ihre Produkte einem Fachpublikum zu präsentieren
- Finden Sie Partner für gemeinsame Projekte